

Referendariat antreten (bzw. überhaupt Karriere weiterverfolgen)?

Beitrag von „Kathie“ vom 10. Februar 2025 18:49

[Zitat von Streey](#)

Momentan laufen die Nachwehen der amtsärztlichen Untersuchung für den bayerischen Vorbereitungsdienst (Körper ok, wegen der Psyche krieg ich wohl erst am Ende vom Vorbereitungsdienst Bescheid, ob ich auf Lebenszeit verbeamtet werden kann) und ich mache mir Gedanken, ob ich diese stressige Karriere weiter verfolgen sollte.

[Milk&Sugar](#)

Sämtliche Beiträge habe ich zugegebenermaßen nicht gelesen, aber hier klingt das so, als sei der Vorbereitungsdienst möglich und danach würde neu eingeschätzt, von daher mein Hinweis, dass man in der Regel nicht groß "versuchen" muss, ins Reformhaus zu kommen.